

# Fettes Brot, Mitschnacker

Ihr kennt doch Mitschnacker nicht Kinder, oder? Jaaa...

Das sind so Leute die euch Schokolade, Bonbon und Geld versprechen, nicht? Jaaa....

Und manchmal wollen sie euch auch im Auto mitnehmen.... Jaaa....

Und woanders sagt man zu solchen Leuten Schokoladenonkel und von so einem Mitschnacker mo

Mitschnacker! Mitschnacker! Mitschnacker! Mitschnacker! Mitschnacker! Mitschnacker! Mitschnacker!

Bumschackalacka, hier komm' die Mitschnacker.

Das Publikum ist da und Fettes Brot steht auf dem Acker.

Nicht aufgepat - zickzack haben wir Dich mitgeschnackt  
und in ein unbekanntes Land gebracht.

Hier fliegen Reime durch die Luft  
und Beats wachsen an Bumen.

Das Land ist so funky, da kannst Du nur von trumen.

Komm mit kleiner Junge - Ich hab Angst vor Dir!&quot;-

das versteh ich gut, doch eins versprech ich hier:

Wenn Du die Augen aufmachst und bemerkst, wo du bist,

kannst Du Dir sicher sein, da Du die Angst schnell vergit,

denn it Du ein Stck von der verbotenen Frucht,

dann packt sie auch Dich, die verbotene Sucht,

kreativ zu sein, ein Gedicht und ein Reim,

Dein eigener Clown und Dein Held zu sein,

Dich vom Druck zu befreien, mehr zu sein, als zu schein',

wenn Du schweigen willst, zu schweigen,

wenn Du schreien willst, zu schrein'.

Also kommt mit ins Land, wo das Brot zuhause ist,

denn wenn Du erst einmal auch hier zuhause bist,

dann knnen wir zusammen in Zitronen beien,

wir knnen zusammen die Unendlichkeit bereisen,

wir knnen zusammen an Fruchtlollis lutschen,

gemeinsam ins Land des Lachens rutschen.

Denn wo die Brote wohnen, ist auch die Party zuhaus.

Eingeladen sind Alle; wir schmeien keinen raus

und wenn Dir das gefllt, geh' nach Hause Sachen packen,

lehn Dich zurck und la' Dich mitschnacken.

2x

Die Mitschnacker, die Mitschnacker, die Mitschnacker, die Mitschnacker,

hier kommen die Mitschnacker, die Mitschnacker, die Mitschnacker

[Bumschackalacka, hier komm' die Mitschnacker.]

Ich bin ein Mitschnacker, weil ich mitschnack',

also rede ich jede Minute mit meiner Schnute,

wenn ich dich mitschnack, doch bin ich kein Schokoladenonkel

der Dir in den Schritt packt.

Taktlos, behaupte ich, und das ist ja das Schlimme,

meine Stimme ist der Soundtrack Deiner Trume,

drum bume Dich nicht auf, sondern lauf

und kauf Dir den erotischen Gedichtsverkehr.

Leiht Ihr mir Euer Ohr, geb ich's nicht mehr her,

denn das ist ja die Kunst, die ich beherrsche,

bewege mit Reimen Dein Hirn, mit dem Beat Eure rsche.

Schalte den Verstand auf Stand-by.

Bist Du verklemmt oder ge-ge-gehemmt sei

sicher, da Du gleich nickst, mit den Fen wippst,

mit den Finger schnippst, hippst und hoppst,

ist ja auch gehupft wie gesprungen.

Ich hab' Dich mitgeschnackt und deshalb hab' ich nicht gesungen.

Ich reite auf meinem Reim, denn mein Reim ist kein schlapper Gaul.

Ich bin Schiffmeister, ja das Plappermaul.

Schnipp-schnapp papperlapap; ich gebe nur das Mikro

doch noch lange nicht die Lffel ab.

## Refrain

Jetzt rockt der Dokter die Baracke, au backe,  
denn wenn ich mitschnacke, dann packe ich den Groove  
und knacke die Nu plus den Verdru, den sie schuf.  
Gestatten Sie, Renz, Rechtsanwalt von Beruf.  
Brennt's, dann buche Renz fr ein paar Pence  
bert er Dich vor Gericht als Vertreter.  
Gezeter umgeht er durch Kenntnis  
jedweder sonderbarer Sonderparagrafen. Schlafen darf'n  
Mitschnacker nie bei all dem Schlamassel.  
Ich prassel auf Euch nieder mit meinem Gequassel.  
Von Kassel bis nach Genf gebe ich meinen Senf auf'n Teller.  
Acapella sappel ich schneller als Arabella,  
und wenn ich zuweilen die Sprache verweiger,  
dann denkt nicht, ich sei gar ein feiger Schweiger,  
brauch' nur 'n kurzen Halt, um meine Gedanken einzusammeln,  
drum bleib ich stumm, um nicht nur dumm rumzustammeln.  
Tauch ich meditativ tief ein, oft sogar im Yogasitz von Roger Whitaker.

Bin ein Mitschnacker, kein Mitschlepper.  
Renz is'n Rapper und kein Kidnapper.

## Refrain